

22. JANUAR 2022

BRANDENBURGER TOR | BERLIN

WIR HABEN ES SATT!



Auch die Aktiven der BUNDjugend haben es satt: hier bei der Demo im Januar 2020.

Wir wollen den politischen Stillstand beenden. Gehen Sie mit uns am Samstag, dem 22. Januar, in Berlin auf die Straße: für eine bäuerliche und ökologische Landwirtschaft.

Im letzten Winter war wegen Corona nur eine kleine Bildaktion möglich. Jetzt im Januar aber wollen wir wieder kraftvoll demonstrieren. Aus Anlass der Grünen Woche in Berlin gehen wir für eine andere, bessere Landwirtschaft auf die Straße. Wir haben den politischen Stillstand der letzten Jahre satt.

Die neue Bundesregierung muss die Empfehlungen der Zukunftskommission Landwirtschaft aufnehmen und dafür sorgen, dass Hühner, Schweine und Rinder tiergerechter gehalten werden. Die Pläne dafür liegen vor und müssen nur endlich umgesetzt werden. Wir brauchen eine ökologische und sozialere Agrarpolitik, die es Bauern und Bäuerinnen ermöglicht, klima- und umweltschonend zu wirtschaften und faire Preise für ihre Produkte zu bekommen. Damit sie ihre Tiere besser

halten können, benötigen Sie finanzielle Unterstützung.

Wir wollen im Januar für eine bessere Tierhaltung und ihre verbindliche staatliche Kennzeichnung demonstrieren: damit wir beim Einkauf tierische Lebensmittel aus besserer Haltung leichter erkennen. Doch darf die Verantwortung für einen umwelt- und klimafreundlichen Konsum nicht alleine bei uns Verbraucher*innen landen. Hier ist auch eine andere Ernährungspolitik nötig.

Schon jetzt können es sich viele Menschen nicht leisten, gesunde Lebensmittel einzukaufen. Deshalb fordern wir den Mindestlohn und den Hartz-IV-Regelsatz für Ernährung anzuheben; und eine kostenlose ökologische Verpflegung in Kitas und Schulen mit mehr Gemüse und weniger Fleisch, die die Familien entlastet.

Die neue Bundesregierung muss zudem den Schwund der biologischen Vielfalt stoppen. Dazu zählt, endlich den Einsatz von Pestiziden zu verringern: Sie muss ihre Menge bis 2030 halbieren und besonders giftige Pestizide komplett verbieten.

Auch wollen wir weiterhin keine Gentechnik auf dem Acker. Um den großen Herausforderungen wie Klimakrise und Artensterben zu begegnen, braucht es keine Patente auf genmanipulierte Tiere und Pflanzen. Sondern endlich die Wende in der Agrarpolitik.

Protestieren Sie mit uns! Gemeinsam mit Landwirtinnen und Imkern machen wir Druck. Damit die neue Regierung endlich »die Sau rauslässt« und in Schwung kommt – für eine soziale, ökologische und faire Landwirtschaft.



www.bund.net/wir-haben-es-satt

WIR HELFEN IHNEN

... bei der Organisation von Bussen und Demomaterial:

Jette Schwager, Bundesgeschäftsstelle, bundaktion@bund.net, Tel. 0 30/2 75 86-5 50. Gruppen und Aktive können kostenlos ein Aktionspaket bestellen: www.bund.net/wir-haben-es-satt

Ein Wochenende mit der BUNDjugend

Die BUNDjugend bietet allen unter 27 Jahren vom 21. bis 23. Januar ein Wochenende mit Unterkunft, spannendem Rahmenprogramm, einem bunten Demoblock und super Stimmung.

www.bundjugend.de/whes2022